

Thomas Loch

† 03. März 1875; * 09. Juli 1937

Kuratus in Zossen 1907

1902 (23. Jun.) Priesterweihe, Utraquist (d. h. polnisch sprechend), 1902 II. Kaplan in Ruda, 1903 I. Kaplan ebenda, 1904 Hausgeistlicher im St. Elisabethstift der Grauen Schwestern in Kattowitz, 1905 II. Kaplan bei St. Hedwig in Myslowitz, 1907 Kuratus in Zossen, 1926 Pfarrer in Autischkau, 1934 Actuarius Circuli in Kostenthal.

Literatur:

Schematismus des Bisthums Breslau und seines Delegatur-Bezirks für das Jahr 1903, Breslau 1903, S. 20.

Schematismus des Bistums Breslau und seines Delegatur-Bezirks für das Jahr 1904, Breslau 1904, S. 22.

Schematismus des Bistums Breslau und seines Delegatur-Bezirks für das Jahr 1905, Breslau 1905, S. 54.

Schematismus des Bistums Breslau und seines Delegatur-Bezirks für das Jahr 1906, Breslau 1906, S. 55.

Handbuch des Bistums Breslau und seines Delegaturbezirks für das Jahr 1925, Breslau 1925, S. 112.

Handbuch des Bistums Breslau und seines Delegaturbezirks für das Jahr 1927, Breslau 1927, S. 117, 212.

Handbuch des Bistums Breslau für das Jahr 1930, Breslau 1930, S. 64.

Handbuch des Erzbistums Breslau für das Jahr 1935, Breslau 1935, S. 20.

Handbuch des Erzbistums Breslau für das Jahr 1937, Breslau 1937, S. 20, 65.

Handbuch des Erzbistums Breslau für das Jahr 1938, Breslau 1938, S. 196.

Empfohlene Zitierweise:

Thomas Loch, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Kurzbiografie Nr. 2513, URL: www.pacelli-edition.de/Biographie/2513. Letzter Zugriff am: 03.05.2024.